

10 000 Franken zum Geburtstag

Hauptversammlung des Sekundarschulvereins Wiedlisbach

An der Hauptversammlung des Sekundarschulvereins Wiedlisbach genehmigten die Anwesenden ein grosszügiges Geschenk von 10 000 Franken zum 150-jährigen Bestehen der Sekundarschule Wiedlisbach im nächsten Jahr.

kurt nützi

Während einer Woche, vom 31. Mai bis am 5. Juni 2010, werden Schüler, Lehrer, Behörden und Bevölkerung den 150. Geburtstag der Sekundarschule Wiedlisbach feiern.

1860 begann der Sekundarschulunterricht im «Schlüsselstock» in einfachen Räumen, welche für 80 Franken pro Jahr gemietet wurden. 150 Jahre später soll - wenn alle organisatorischen und politischen Hürden überwunden werden - im August 2010 das neue Oberstufenzentrum Wiedlisbach seinen Betrieb aufnehmen. Vor diesem Start und bewusst auch vor der Fussballweltmeisterschaft in Südafrika (11. Juni bis 11. Juli) feiert die Sekundarschule Wiedlisbach, eine der ältesten im Kanton Bern, mit einem einwöchigen Zirkusprojekt den hohen Geburtstag. Von Montag bis Freitag erarbeiten die Schüler unter Anleitung der Artisten des Zirkus «Wunderplunder» ihre Nummern. Am Freitag- und am Samstagabend finden die Zirkusvorstellungen mit den Wiedlisbacher Schülern, ein «Stüblifest» und am Samstagabend zusätzlich das Festbankett in der Froburg statt.

Klassenzusammenkünfte

Das neunköpfige Jubiläums-OK hofft, dass möglichst viele ehemalige Sekundarschüler den 5. Juni 2010 mit der Zirkusvorstellung und dem Festbankett in der Froburg für Klassenzusammenkünfte nutzen werden. Der Vorstand des Sekundarschulvereins möchte, dass die 10 000-Franken-Gabe vierfach genutzt wird: Mit 6000 Franken soll etwas Bleibendes geschaffen werden. Der Vereinspräsident Charles Hofstetter denkt an eine künstlerische Aufwertung des Brunnens beim Schulhaus-Osteingang. 2000 Franken sind eine Spende an das Engagement des Zirkus, 1200 Franken werden benötigt für das Anschreiben aller ehemaligen Sekundarschüler mit der Einladung für Klassenzusammenkünfte am 4./5. Juni 2010 und 800 Franken bleiben für die üblichen Desserts in den beiden Skilagern und der Sportwoche zu Hause.

Hammad gewinnt Logo-Wettbewerb

Kassier Stefan Bohner konnte zwei neue Rekordergebnisse vermelden. Noch nie zahlten so viele Ehemalige (350) einen so hohen Mitgliederbeitrag (13.58 Fr.) ein. Die ehemalige Oberbipper Sekundarschülerin Maryam Hammad gewann den Logowettbewerb des Sekundarschulvereins. Nun ziert das Logo neben dem Briefpapier des Vereins auch die Startnummern der Sekundarschüler an den Skilagerskirennen und an Schulsportmeisterschaften.